

Lebensmittel regional erzeugen, fairen Handel voranbringen

Gremium: Vorstand KV Mittelsachsen

Beschlussdatum: 14.01.2019

Text

1 Lebensmittel regional erzeugen, fairen Handel voranbringen!

Wir wollen die bäuerliche Landwirtschaft und die Vermarktung von Lebensmitteln aus unseren Region voranbringen. Regionale Erzeugung ist nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern auch ein wichtiger Beitrag zur Wertschöpfung in unseren ländlichen Räumen. Kurze Lieferwege, transparente Strukturen und hohe Frische sind für uns Menschen und unsere Umwelt gleichermaßen gut. Gerade vor dem Hintergrund der regelmäßigen Lebensmittelkandale zeigen Ansätze zur regionalen Vermarktung ihre entscheidende Bedeutung. Aus der Region für die Region - das ist unser Credo. Alles, was nicht regional erzeugt werden kann, sollte möglichst fair gehandelt werden.

Unsere Projekte für Mittelsachsen:

1. Regionalvermarktungsinitiativen fördern

Wir GRÜNE setzen uns für regionale Entwicklung ein. Dazu gehört, dass wir Regionalvermarktungsinitiativen wie beispielsweise in der Region Rochlitz aktiv unterstützen und fördern. Die Städte und Gemeinden sollten regionale Vermarktungsinitiativen durch die Bündelung der Kontakte, das Bereitstellen von eigenen Plattformen wie Internetseiten und Durchführung regionaler Märkte mit unterstützen. Für Veranstaltungen der Kommunen und des Landkreises sollen regionale und fair gehandelte Erzeugnisse auf den Tisch kommen.

2. Ökologische und soziale Beschaffung voranbringen

Wir wollen Produkte wie Arbeits- und Berufskleidung, Pflaster- und Natursteine, Büromöbel, Holz und Baumaterialien ebenso wie Blumenschmuck, Papier- und Büromaterialien, Informations- und Kommunikationstechnologie möglichst ökologisch und fair beschaffen. Die Umstellung der Beschaffungskriterien bedarf dabei einer enormen Unterstützung durch die kommunalen Verwaltungen und Gremien.

3. Stadtgärten unterstützen

In manchen Städten wie Freiberg ist der Aufwand für die Pflege von Grünflächen hoch.

Zugleich möchten sich viele Menschen im Freien betätigen und Lebensmittel selbst anbauen und ernten. Stadt- und Kleingärten bieten hierfür eine hervorragende Gelegenheit. Wir wollen derartige Stadtgarten-Projekte weiter unterstützen und aktiv fördern, wo dies gewünscht ist.

4. Mehr Fair-Trade-Städte in Mittelsachsen

Fairer Handel ist ein wichtiger Hebel, um mehr Gerechtigkeit und Transparenz im internationalen Handel zu schaffen. In den Kommunen bieten sich Gelegenheiten, um auf Fair-Trade-Produkte zu setzen, ob im Rathaus, in den öffentlichen Kantinen, Cafés oder in den Sportvereinen. Freiberg hat mit kräftiger Unterstützung aus der Bürgerschaft einem Netzwerk aus bundesweit mehr als 500 Kommunen angeschlossen, die als Fair-Trade-Town, den fairen Handel vor Ort aktiv

41 unterstützen und umsetzen. Wir GRÜNE wollen, dass noch weitere Städte sich auf
42 diesem Feld stark machen, indem sie fairen Handel und globale Verantwortung vor
43 Ort leben.